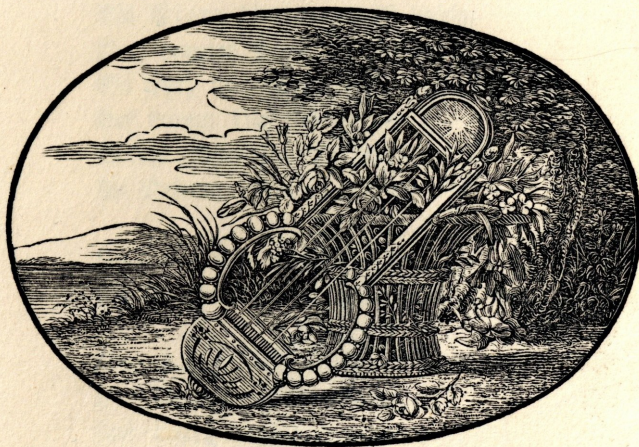


Dem  
viel geliebten Ehe-Paare,  
Herrn  
**Andreas Franz Speer**  
und seiner Gattin  
**Anna Sophia, geb. Miers,**  
zur  
**Feier Ihrer Silber-Hochzeit,**  
am 24. September 1830,  
aus Freundschaft gewidmet.



---

**R i g a,**  
gedruckt bei Wilhelm Ferdinand Häcker.

Mel. Wir sind die Könige der Welt u.

**D**er Freundschaft und der Liebe Glück,  
Das höchste Gut auf Erden,  
Soll bis zum fernsten Augenblick,  
Wie heut', gepriesen werden;  
Und dem, der ihre Freuden schuf,  
Ertönet unser Dankesruf.

Chor.

Laut schallet unsers Dankes Ruf  
Dem Gott, der ihre Freuden schuf.

Ein Viertelhundert ist dahin,  
Dir, trautes Paar, geschwunden —  
So jetzt, mit reinem Freundschaftsinn  
Auf immer Dir verbunden,  
Bringt Jeder fromme Wünsche dar  
An Deinem festlichen Altar.

Chor.

An dieses Paares Hausaltar  
Bringt Freundschaft ihre Wünsche dar.

Euch hat auf wechselvollem Pfad  
Der Allmacht Huld geleitet,  
Und Eures großen Schöpfers Rath  
Auch Glück um Euch verbreitet.  
Noch leihe Gott der Freude viel,  
Geb' Euch ein hohes Lebensziel.

Chor.

Er geb' ein hohes Lebensziel  
Euch Guten und des Segens viel!

Blickt hin im Geist zum fernen Land,  
Wo Ihr Euch einst gefunden,  
Und mit der ew'gen Liebe Band  
In Zärtlichkeit verbunden.  
Wie viel' auch Jahre sind entflo'h'n,  
Schön pranget Eurer Liebe Thron.

Chor.

Und ist auch manches Jahr entflo'h'n,  
Fest stehet Eurer Liebe Thron.

Getrost nun zieht an Gottes Hand  
Die weit're Lebensreise;  
Es schmückt Euch noch das gold'ne Band  
Nach vieler Jahre Kreise.  
So klingt der Freunde still Gebet,  
Das für Euch zu dem Vater steht.

Chor.

Und Gott, der gern beglücken mag,  
Wird segnen diesen Jubeltag!



Der Druck wird gestattet.

Riga, den 21. September 1830.

C. E. Napierstn,  
Censor.